

Protokoll



Termin:

Datum: **Mittwoch, 18.3.2020 11:00 Uhr – 12:30 Uhr**

Ort: **Telko**

Teilnehmer

Gebauer Christian	Wien
Gayer Thomas	Vorarlberg
Hartmann Gerhard	Wien
Hirt Christian	Niederösterreich
Hüttenbrenner Herbert	Steiermark
Ivancsits Rudolf	Burgenland
Klier Mario	Oberösterreich
Koch Franz	Burgenland
Köller Rudolf	Kärnten
Krenner Roland	Oberösterreich
Kröll Jasmin	Wien (nur TOP 1)
Weidinger Norbert (Moderation)	Wien
Winkler Mathias	Tirol
Zeller Christof	Salzburg

Tagesordnung - Sonderlage COVID-19 Pandemie

Die Länder-AG Sitzung kann nicht in der geplanten Form stattfinden. Grund ist, dass aufgrund der COVID-19 Pandemie in den Ländern auf Notbetrieb umgestellt wurde und ein „normales“ Arbeiten damit nicht möglich ist.

Um dringende Angelegenheiten abstimmen zu können, hat Wien eine Videokonferenz organisiert, diese musste wegen Bandbreitenbegrenzungen Großteils auf eine Telefonkonferenz zurückgestuft werden.

Beim Bund scheinen einige Arbeiten fortgesetzt zu werden, da sich aber die Länder nicht beteiligen können und andererseits einige Themen neu aufkommen wird Norbert Weidinger mit Roland Ledinger Kontakt aufnehmen und versuchen, einen zentralen Single Point of Contact beim Bund genannt zu bekommen. (Erledigt: Roland Ledinger wird in Zusammenarbeit mit Frau Andrea Maierhofer selbst diese Rolle wahrnehmen).

Top 1: VSTV (Wien)

Anfrage vom Burgenland wegen eines (gemeinsamen) Stundenkontingent bei hpcDUAL.
Es ist jedes Land selber zuständig und muss sich das auch selber organisieren. Jasmin Kröll nimmt das Thema mit und wird auf operativer Ebene klären, ob die Vorgangsweise geändert werden soll.

Top 2: Versicherungsverband (Burgenland)

Der Versicherungsverband will am 30.3. eine neue Release des KFA (Kraftfahrzeugzulassung-Anwendung) ausrollen. Da das eine Client / Server Applikation ist und damit Installationen/Ausrollung/Tests notwendig sind, ist das in den Ländern in der jetzigen Situation nicht machbar.

Es wird eine Stellungnahme der LAG mit der Forderung eines Aufschubs konzipiert und an den Bund/VVO übermittelt. Burgenland macht einen Entwurf, LAG-Vorsitzung übermittelt (erledigt).

Top 3: Videokonferenz Liste (Tirol)

Für Fachabteilungen muss immer wieder geklärt werden, wie Videokonferenzen mit anderen Ländern durchgeführt werden können.

Es ist nicht sinnvoll, dass sich diese jeweils durchfragen müssen, in einigen Fällen konnten Videokonferenzen nicht durchgeführt werden, obwohl es funktioniert hätten, wenn die richtigen Personen involviert gewesen wären. Deshalb sollte eine Liste mit technischen- und organisatorischen Experten zusammengestellt werden. Da diese Personen nicht als offizielle Kontaktpersonen fungieren können und sollen, muss diese Liste streng vertraulich in kleinstem Kreis (Personen auf Liste und IT-Leitungen) gehalten werden. Sie dient ausschließlich zur kurzen Abstimmung zwischen den Listen-Mitgliedern und soll nur eingesetzt werden, wenn Standardwege zu lang sind oder im Sande verlaufen. Anscheinend gibt es eine solche/ähnliche Liste auch im GovX Umfeld, diese ist den IT-Leitern aber nicht bekannt. OÖ wird diese Liste organisieren. T sammelt Ansprechpartner und stellt LAG-Liste zusammen (außer natürlich GovX Liste ist ausreichend).

Top 4: Einsatzprotokollsystem (Burgenland)

Das Einsatzprotokollsystem läuft im Burgenland und in Kärnten noch über CNA. Durch die CNA Ablöse wäre das gefährdet. Daher soll die Leitung weiter wegen der Krise aufrechterhalten werden. Kärnten schreibt dem BRZ.

Top 5: Zustellung (Tirol)

Herr Müller/BMDW hat die Länder gebeten, ihre wichtigsten technischen Verbesserungsvorschläge vorzulegen. Die Länder haben sich im Vorfeld der LAG geeinigt, dass eine gemeinsame Liste, ohne Priorisierung der Punkte erstellt werden soll. Die Rückmeldungen der Länder wurden von Christian Hirt übersichtlich zusammengefasst.

Es wird beschlossen, die Zusammenstellung an den Bund zu übermitteln.

Bei dieser Gelegenheit soll auch die Idee kommuniziert werden, dass die eZustellung bzw. die Handsignatur in der jetzigen Situation massiv gepusht werden sollte (T – erledigt)

Top 6: Homecare (Wien)

Live Präsentation von „Homecare“ durch Robin Heilig.

Die Lösung setzt auf das Wiener Backend System (EpiSys) auf und kann deshalb nicht out of the box in einem anderen Land eingesetzt werden. Wien steht für Information und Austausch gerne zur Verfügung.

Das Wiener System kann unter <https://wien.gv.at/homecare> mit dem TAN-Code „bbbrc“ vorgezeigt werden.

Protokollführer:
Gerhard Hartmann

Moderator:
Norbert Weidinger